



Checkliste für den Einzug

Meldeangelegenheiten

- Beim Einwohnermeldeamt ummelden (Frist beachten)
- Wichtige Behörden und Unternehmen (Versicherungen, Banken, Arbeitgeber usw.) über neue Adresse informieren
- Strom und ggf. Gas ummelden
- Nachsendeauftrag bei der Post einreichen

Umzug und Möbelaufbau

- Fußboden abdecken zur Vermeidung von Schäden
- Treppenhaus der Wohnung reinigen und auf Schäden überprüfen
- Müll vom Umzug umweltgerecht entsorgen
- Platz zwischen Möbeln (auch bei der Einbauküche) und Außenwand lassen (Schimmelvermeidung)
- Es dürfen keine Möbel und Gegenstände im Treppenhaus gelagert werden (z.B. Schuhschrank, Kinderwagen, Roller, Fahrrad, Pflanzen)

Bauliche Veränderungen

- Alle Eingriffe, die Bausubstanz der Wohnung eingreifen sind genehmigungspflichtig.
- Alle sonstigen Gestaltungsmaßnahmen sind bei Auszug wieder rückgängig machen. Auch die Spuren von Einbauten, z.B. Dübellöcher für Küchenhängeschränke, müssen bei Auszug wieder restlos beseitigt haben.
- Nicht in die Fensterrahmen bohren. Bei Beschädigung der Rahmen müssen diese sonst auf Ihre Kosten erneuert werden. Ausschließlich Klemmvorrichtungen benutzen.
- Bei Anbringung von eigenen Tapete beachten, dass diese bei Auszug wieder entfernt werden und der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt werden muss
- Bei Montage von Gegenständen im Bad bitte nur in die Fuge bohren und nicht in die Fliese. Ansonsten müssen Sie bei Auszug für den entstandenen Schaden aufkommen muss. Im schlimmsten Fall muss das Bad sogar komplett neu gefliest werden.
- Die Anbringung von Satellitenschüsseln und Balkon-Solaranlagen sind genehmigungspflichtig.
- Die Abflüsse auf den Balkonen sind von Bodenbelag frei zu halten und regelmäßig zu reinigen.